Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 33 (1943)

Heft: 51

Rubrik: Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

CHRONIK

BERNERLAND

5. Dez. Die ordentliche Kirchenversammlung in Spiez beschliesst die Einführung einer jährlich einmaligen alkoholfreien Abendmahlsfeier, und zwar am Sonntag vor dem Bettag; die übrigen sieben Abendmahlsfeiern bleiben in bisherigem Rahmen bestehen.

Die Fahrräder- und Motorräder-Fabrik Condor in Courfaivre begeht ihr 50jähriges Jubiläum und überweist bei dieser Gelegenheit Fr. 100 000 dem nunmehr Fr. 525 000 betragenden Fürsorgefonds.

 Dez. In Wyssachen gerät beim Essen einem vierjährigen Knäblein eine Erbse in die Luftröhre. Es gelingt nicht, das Kind zu retten.

7. Dez. Die Burgergemeinde Heimberg will alle ihre Urkunden neu ordnen und ar-

chivieren lassen.

Im Wettbewerb um die Erlangung von Projekten für eine neue katholische Kirche in Thun erwerben die ersten Preise: W. Studer, Architekt in Feldbrunnen-Solothurn, Architekt J. Wipf, Thun, und Architekt Dreyer, Luzern.

Der Verein für Krankenpflege in Unter-

seen führt einen Kellentag durch.

8. Dez. Die Elektrifizierung der Bahnlinie
Lyss — Büren — Solothurn wird an die Hand genommen.

8. Dez. Als erster Wintersportplatz im Berner Oberland eröffnet die Kleine Scheidegg den Betrieb mit Skilift u. Skischule.

estlich der Anstalt St. Johannsen stossen Arbeiter auf einen Einbaum aus Eichenholz.

Die Fleisch- und Wurstwarenfabrik Chr.

Gerber Söhne in Grosshöchstetten errichtet einen Fürsorgefonds.
Dez. Die Carnegie-Stiftung überreicht Otto Schneider, Fuhrmann in Unterseen, ein Ehrendiplom für die vor einem 9. Dez. Jahre erfolgte Rettung von Frau Elmer.

In diesem Jahre wurden im Kanton Bern 10 193 Burschen und Mädchen zwischen 16 und 20 Jahren in den Landdienst eingesetzt.

Die Kunstgesellschaft Thun führt eine Holbeinfeier durch.

Dez. In Rapperswil wird ein Dienstbotenverein ins Leben gerufen.

In Thierachern wird auf dem Eggut, allwo bereits 1764 Steinkistengräber ausgehoben wurden, wiederum der Spaten angesetzt.

Dez. Der Gemischte Chor Langenthal feiert sein 50jähriges Bestehen.

Dez. In der Kirche zu Guttannen wird die neue Orgel eingeweiht.

STADT BERN

Dez. † Frau Ellen Vetter-Brodbeck, die Witwe von Prof. Vetter und Stieftoch-ter von J. V. Widmann, im Alter von 85

6. Dez. Die neugegründete Berner Soziale Schule beginnt ihre Tätigkeit mit einem Kurs, an dem über 100 Personen teilnehmen.

An der Universität Bern findet unter zahlreicher Teilnahme eine Kundgebung zugunsten der deportierten norwegischen Studenten statt.

Dez. Das Sammelergebnis der bernischen Winterhilfe erbrachte bis Ende November Fr. 92 000 und übertrifft damit das Ergebnis des letzten Jahres um mehr als 25 Prozent.

Der Gemeinderat der Stadt Bern richtet folgende Ehrengaben an bernische Schriftsteller aus: Fr. 1500 an Adolf Vögtlin, Fr. 1000 an C. A. Loosli, und je Fr. 500 an Ernst Balzli, Karl Adolf Laubscher und Karl Uetz.

Dez. Eine Konferenz von Fachleuten und Behörden beschliesst die Schaffung einer kleinen Berufsschule für Buchhändler in Bern.

In Bern besammeln sich einige Tropenärzte aus der ganzen Schweiz zur Gründung einer schweizerischen Gesellschaft für Tropenmedizin.

10. Dez. Der Berner Stadtrat genehmigt einen Beschlussesentwurf über die Erstellung eines Nordringes von der Lorrainebrücke bis zum Römerweg. Ferner genehmigt er eine Subvention an Siedelungsbauten der Holzarbeiter und Zim-

Farben-Kasten

für Oel-, Tempera- und Aquarellmalerei in grosser Auswahl

Staffeleien, Feldstühle, Malutensilien, Malleinen, Pinsel, Künstlerfarben, Farbstifte, Malvorlagen,

Malbüeher, Abziehbilder

Benz - Farben

Bern, Waisenhausplatz 22

1. Handelskurse mit Diplomabschluss. 2. Höhere Handelsschule mit Diplom. 3. Verwaltungs- und Verkehrskurse mit Diplom. 4. Spezialkurs für Diplom-Stenodaktylo. 5. Spezialkurs für Arztgehilfinnen. 6. Vorbereitung für Universität, ETH, Handelshochschule. 7. Vorbereitung für Technikum, Verkehrsschule, Post, Telephon, Bahn, Zoll, Hausbeamtinnen, Laborantinnen- und soziale Frauenschulen. Neue Kurse beginnen am 6. und 13. Januar und 27. April. Gratisprospekte und Schulberatung durch unser Sekretariat

Neue Handelsschule Bern

Wallgasse 4, Telephon 30766

Stellenvermittlung





Ein kleiner Wink für Damen

Gibt es ein schöneres Geschenk, als einem Manne das tägliche Rasieren zu erleichtern, ihm täglich gutes

Aussehen und dazu noch Zeitgewinn zu schenken? . . . Freundliche Auskunft über die neuesten Elektro-Rasierapparate

im 1. Stock, ELECTIMA BERN Marktgasse 40



Schweizerhoflaube-Bahnhofplatz Bern

In Biel, Nidaugasse 43

Gediegene Auswahl in sämtlichen modernen Modellen und führenden Marken wie:

Sportschirme: Graziosa und Typ In lang: Parisien und Miss Taschenschirme: Knirps, Boy, Lady, sowie der 21 cm lange Ply.



Meinem Lebensgefährten in schönen und schweren Stunden treu und verstehend zur Seite zu stehen und seinen Kindern eine gütige, besorgte Mutter zu sein, st mein aufrichtigster, grösster Wunsch. Im Vertrauen aufgegenseitige Diskr. möchten Sie schreiben unter Chiffre P 2191, an VDB-Annoncen Bern.

ABONNIERT

Die Berner Woche



Verlangen Sie mit oder ohne Fett im guten Fachgeschäft à Fr. 4.50 und Fr. 8.-

ELROSE-PRÄPARATE Unterneuhaus Kanton Schaffhausen

Kaufen Sie das ganze Jahr Schweizerwaren 100 % Schweizerfabrikat Ihre gute Erfahrung bestätigt es: Nich irgend ein Gesichtswasser brauchen Sie. sondern das



hervorragende Porenreinigung durch ein

NATURPRODUKT

Sie wissen doch: Reine Haut ist gesunde Haut, ist schöne Haut

BON für ei Einsendung	ine Probeflasche von 80 Cts.	gegen
Genaue Adr	.:	
100		